

Jahresabschluss Gurit-Heberlein Gruppe per 31.12.2003

## Neu positionierte Gurit-Heberlein Gruppe mit 30% höherem Umsatz von CHF 508 Mio.

- Industrial Applications mit markantem Umsatzwachstum
- Ausserordentliche Einflüsse belasten Resultat Health Care
- 15% höherer Nettogewinn von CHF 23,1 Mio.
- Unverändert solide Wachstumsbasis für die Zukunft
- Einleitung Generationenwechsel im Verwaltungsrat

**Wattwil, 27. April 2004.** Die Gurit-Heberlein Gruppe hat das Jahr 2003 mit einem markanten Umsatzplus von 30% auf CHF 508,4 Mio. abgeschlossen. Nach weitgehendem Abschluss der industriellen Neupositionierung auf „Chemical and Synthetics Technology“ weist Gurit einen Konzerngewinn von CHF 23,1 Mio. aus. Die akquirierten Gesellschaften und die neu aufgebauten Aktivitäten entwickelten sich insgesamt erfreulich. Trotz verhaltenem Beginn erwartet das Unternehmen für das laufende Jahr sowohl umsatz- als auch ertragsseitig eine substantielle Verbesserung.

Die neu positionierte Gurit-Heberlein Gruppe schloss das Geschäftsjahr 2003 in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld knapp befriedigend ab. Der Umsatz stieg um 30% auf CHF 508,4 Mio. Diese Steigerung geht zum einen auf die Konsolidierung der neu akquirierten Gruppengesellschaften sowie zum anderen auf das besonders im Marktsegment Composite Technologies solide organische Wachstum zurück. Vor Goodwill-Amortisationen und Abschreibungen resultierte ein um 19% gestärkter Betriebsgewinn EBITDA von CHF 65,3 Mio. Der ordentliche Betriebsgewinn EBIT betrug CHF 31,2 Mio. nach CHF 30,3 Mio. im Vorjahr. Der Konzerngewinn nahm um 15% auf CHF 23,1 Mio. zu. Dies entspricht einem Gewinn je Aktie von CHF 50.62. (p.m.: Obschon der Wechsel in der Rechnungslegung betreffend Amortisation des Goodwill nach IFRS erst für das Rechnungsjahr 2005 geplant ist, nehmen verschiedene jüngst publizierte Unternehmensstudien diese Regelung bereits vorweg und gelangen so zu einem Gewinn je Aktie vor Goodwill-Amortisation von rund CHF 80).



### **Unverändert starke Bilanz**

Die Konzernbilanz ist unverändert stark. Bei einem auf CHF 452,2 Mio. gestiegenen Eigenkapital und einer nach den erfolgten Akquisitionen auf CHF 710,2 Mio. gestiegenen Bilanzsumme liegt die Eigenkapitalquote bei 63,7%. Selbst wenn sämtlicher in der Bilanz enthaltener Goodwill eliminiert und das Eigenkapital entsprechend gekürzt würde, läge die Eigenkapitalquote weiterhin bei komfortablen 45,3%.

### **Positiver Beitrag der Finanzrechnung**

Der Effekt von Währungsabsicherungen und ein grösserer Landverkauf bei Bern stärkten über die positive Finanzrechnung die Ertragslage der Gruppe.

Der Gurit-Heberlein Gruppe ist es in den vergangenen drei Jahren gelungen, die industriellen Aktivitäten strategisch klar auf Chemical and Synthetics Technology auszurichten. Nach den grossen Akquisitionen der Vorjahre kann die massgebliche Umgestaltung der Konzernaktivitäten nun weitestgehend als abgeschlossen betrachtet werden. Kleinere Akquisitionen zur Ergänzung der Technologiebasis oder zur Erschliessung neuer geografischer Märkte bleiben jedoch auch in Zukunft denkbar.

### **Industrial Applications mit starkem Wachstum**

Das starke Umsatzwachstum der Division Industrial Applications um 67,5% von CHF 179,6 Mio. im Vorjahr auf nun CHF 300,9 Mio. geht zu einem wesentlichen Teil auf die dynamische Entwicklung im Zielmarkt der Hochleistungsverbundwerkstoffe (Gurit Composite Technologies) zurück. Composites erlebten im Berichtsjahr insbesondere im Windenergiemarkt, im Flugzeuginnenausbau sowie im Schiffsbau beachtliche Zuwächse. Im Marktbereich Gurit Fiber Technology machte nach einer recht guten ersten Jahreshälfte die Lungenkrankheit SARS sowie die hartnäckige Dollarschwäche die ersten Anzeichen einer erstarkenden Konjunktur zunichte. Nach einem schlechten Vorjahr trug die Division Industrial Applications im Berichtsjahr mit 63,8% oder CHF 41,6 Mio. überproportional zum Gruppenerfolg auf Stufe EBITDA bei.

### **Kumulation negativer Einflüsse in Health Care Division**

Die Division Health Care blieb im Berichtsjahr klar hinter dem Budget zurück. Mehrere negative Entwicklungen haben einen besseren Abschluss verhindert. Zum einen belastete der schwache Dollar das Geschäft sowohl im Medizinal- als auch



im Dentalmarkt. Die geografische und organisatorische Neuordnung der Aktivitäten von Gurit Dental Care in Nordamerika führte zu über Erwartungen hohen Kosten. Der Zusammenzug aller nordamerikanischen Aktivitäten an einem Standort ist nun aber erfolgreich vollzogen und eröffnet in Zukunft klare Effizienzvorteile. Im Medizinalbereich mussten auf Kundenwunsch neu aufgebaute Kapazitäten vorübergehend zurückgefahren werden, da sich die Markteinführung eines Produktes verzögerte, für das Gurit Medical Business wesentliche Teile liefert. Bei einem um 2% tieferen Spartenumsatz von CHF 203,1 Mio. steuerte die Health Care Division CHF 34,8 Mio. oder 22,7% zum operativen Erfolg auf Stufe EBITDA bei.

**Unveränderte Dividende von 24%**

Gestützt auf den Jahresabschluss, die unverändert grossen Wachstumspotenziale in beiden Sparten sowie die positiven Einschätzungen für das Geschäftsjahr 2004 schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 27. Mai 2004 die Ausschüttung einer unveränderten Dividende von 24% vor. Dies entspricht bezogen auf das aktuelle Kursniveau einer Dividendenrendite von 2,5%.

**Veränderungen im Verwaltungsrat**

Im Hinblick auf die Einleitung eines Generationenwechsels im Verwaltungsrat werden Hans Huber, Heerbrugg, und Moritz Suter, Basel, auf die Generalversammlung vom 27. Mai 2004 hin aus dem Verwaltungsrat der Gurit-Heberlein AG zurücktreten. Der Generalversammlung wird die Zuwahl des Chief Executive Officers der Gurit-Heberlein Gruppe, Dr. Rudolf Wehrli, Richterswil, als Verwaltungsratsmitglied vorgeschlagen. Im neu konstituierten Verwaltungsrat wird Robert Heberlein, Zuzikon, im Laufe des Jahres das Präsidium an Dr. Paul Hälg, Wollerau, langjähriger CEO von Gurit-Essex, übergeben.

## Finanzielle Eckwerte

(in CHF Mio.)	2003	2002	+/-%
UMSATZ	<u>508,4</u>	<u>391,7</u>	+29,8
Industrial Applications	300,9	179,6	
Health Care	203,1	207,1	
Übrige	4,4	5,0	
EBITDA	<u>65,3</u>	<u>55,0</u>	+18,7
Industrial Applications	41,6	17,9	
Health Care	22,7	35,1	
Übrige	1,0	2,0	
EBIT	<u>31,2</u>	<u>30,3</u>	+3,2
Industrial Applications	19,1	3,6	
Health Care	11,8	24,9	
Übrige	0,3	1,8	
Konzerngewinn	<u>23,1</u>	<u>20,1</u>	+14,9

Für weitere Informationen:  
Dr. R. Wehrli, CEO Gurit-Heberlein Gruppe  
CH 9630 Wattwil;  
Tel. +41 (0)71 987 1010;  
Fax +41 (0)71 987 1005  
[www.gurit.com](http://www.gurit.com)

### Zu Gurit-Heberlein

Die Gurit-Heberlein Gruppe ist auf Spezialgebiete der Chemical and Synthetic Technology fokussiert. Die Gruppenunternehmen verfügen über ein breit abgestütztes Material-, Verfahrens- und Grundlagenwissen im Bereich synthetischer Materialien. Gurit hat sich sowohl auf Anwendungen im Health Care Bereich und als auch im Industriebereich spezialisiert. In der *Industrial Applications Division* zählt Gurit für Hochleistungsverbundwerkstoffe (Gurit Composite Technology) zu den führenden Lieferanten modernster Material- und Konstruktionssysteme. In der Herstellung und Veredlung synthetischer Fasern (Gurit Fiber Technology) gelten die Schlüsselkomponenten von Gurit-Heberlein weltweit als Referenzgrößen. In der Health Care Division stehen im Dentalsegment Abform- und Füllmaterialien, Stifte sowie eine breite Palette ergänzender Produkte für Zahnarzt und Zahnlabor einerseits (Gurit Dental Care), sowie unter Reinraumbedingungen produzierte Beatmungsprodukte und medizinische und pharmazeutische OEM-Einmalprodukte im Vordergrund (Gurit Medical Business).